

Schwarzwälder Bote

Die große Zeitung in Baden-Württemberg

Landesliga 3 Württemberg | Saison 2014/2015

Titelrennen noch spannend

01.12.2014 - Von Harald Rommel

Bis auf Schlusslicht TB Kirchentellinsfurt und den Siebten VfB Bösingern die am Nikolaustag nachsitzen müssen, haben sich alle anderen 14 Mannschaften in der Landesliga Staffel 3 in die Winterpause verabschiedet.

"Ein schönes Gefühl, das nächste Vierteljahr niemand vor sich in der Tabelle zu haben", kommt es Maik Schütt, Trainer von Spitzenreiter VfL Sindelfingen (32 Punkte) ganz gelegen "gerade jetzt die Tabellenführung zurück erobert zu haben."

Als Erster hätte auch gerne die auf den zweiten Platz zurückgefallene SpVgg Holzgerlingen (31) überwintert. "Mit dem bisher Erreichten sind wir aber mehr als zufrieden", freut sich Trainer Bernd Gluiber jetzt schon "auf ein spannendes Fußballjahr 2015". Schließlich kommen mehr als ein halbes Dutzend Mannschaften für den Titel in Frage.

Dazu zählt natürlich auch der Dritte TSG Tübingen (31). "Mit nur einer einzigen Niederlage in 16 Spielen das Jahr zu beenden ist schon eine reife Leistung", genießt auch TSG-Coach Michael Frick schon seit Wochen den Blick auf die Tabelle.

Auch wenn es ausgerechnet am Sonntag bei seinem Heimatverein TV Darmsheim mit 4:0 die höchste Saisonniederlage überhaupt setzte, kann sich die Bilanz von Spielertrainer Andre Gonsior und seinem FC Rottenburg (28) ebenfalls durchaus sehen lassen. "Das ist weit mehr als wir erwartet haben", so Andre Gonsior, dessen primäres Ziel der Klassenerhalt bleibt.

Beim Fünften TSG Young Boys Reutlingen (28) strebt man durchaus nach Höherem. "Die Ausgangsbasis stimmt jedenfalls", so TSG-Coach Steven Schanz.

Am Sonntag absolvierte Liga-Dino VfL Pfullingen (28) sein mittlerweile schon 800. Spiel in dieser Klasse. "Das Jubiläum hätten wir gerne mit einem Sieg gefeiert", musste sich das Team von Jochen Class aber mit einer Nullnummer in Nehren begnügen.

Den Kontakt zur Spitzengruppe etwas abreißen lassen musste der Siebte VfB Bösingern (25) nach seiner zweiten Heimgniederlage (0:2 gegen Schweningen). "Selber schuld", fasste man sich im VfB-Lager zunächst an die eigene Nase.

Zu Hause ist der Achte SV Zimmern (24) neben Rottenburg und Tübingen die einzige Mannschaft, die noch unbesiegt ist. "Auswärts konnten wir aber erst zwei Spiele gewinnen", nennt SVZ-Trainer Edgar Beck den Hauptgrund, weshalb man in der Tabelle nicht besser da steht.

"Nach hinten ist das Polster in den letzten Wochen angewachsen", stellte Benedikt Müller, Trainer des Neunten SV Nehren (22), mit Erleichterung fest, "den einen oder anderen Platz wollen wir im Jahr 2015 aber schon noch gut machen."

Je vier Spiele zu Hause und auswärts hat der Zehnte TuS Metzingen (20) in dieser Saison schon Unentschieden gespielt. "Die eine oder andere Begegnung hätten wir dabei schon gewinnen müssen", hadert TuS-Coach Zizino Teixeira-Rebello, der aber gleichzeitig stolz ist, nur vier Partien verloren zu haben.

Mit dem vierten Auswärtssieg schob sich Neuling BSV 07 Schweningen (19) in dieser Wertung sogar bis auf den dritten Platz vor. "Ganz, ganz wichtig mit einem positiven Erlebnis in die Pause zu gehen", jubelte BSV-Coach Djordje Vasic nach dem 2:0-Erfolg in Bösinggen.

Beim Zwölften SpVgg Mössingen (14) ist man längst wieder guter Dinge, das Abstiegsgepenst im neuen Jahr verscheuchen zu können. Selbiges hofft man auch beim FV 08 Rottweil (14). "Wichtig ist gut aus den Startlöchern zu kommen", lautet die Devise bei den Nullachtern für 2015, und "endlich die Defensive zu stabilisieren."

Genau "das richtige Zeichen" erkannte Tobias Lindner, Trainer des TV Darmsheim (12) beim überraschend deutlichen 4:0 über Mitaufsteiger FC Rottenburg "das gibt noch ein mal Mut."

Auch im achten Anlauf hat es für den Vorletzten SpVgg Freudenstadt (10) zu keinem Auswärtssieg gereicht. Die 0:2-Niederlage in Sindelfingen am Samstag war für die Kurstädter gleichzeitig die zehnte Saisonpleite.

Mehr Auswärts- als Heimpunkte konnte Schlusslicht TB Kirchentellinsfurt (8) bislang ergattern. "Das Nachholspiel gegen Bösinggen ist noch ganz wichtig. Sollten wir gewinnen, überwintern wir nicht auf dem letzten Platz und haben neue Hoffnung", so Coach Jan Wachsmuth.

Torschützenliste:

- 1.** Andreas Poser (VfL Sindelfingen), Antonio Tunjic (TSG Young Boys Reutlingen) **beide 12**
- 3.** Jonas Frey (TSG Tübingen), Simon Hauth (SpVgg Holzgerlingen), Kevin Schneider (SpVgg Mössingen), Björn Straub (FC Rottenburg) **alle 9**
- 7.** Abdulsamed Akin (TSG Young Boys Reutlingen), Florian Eipper (TV Darmsheim) **beide 8**
- 9.** Valerij Bogdanov (FV 08 Rottweil), Cihan Canpolat (FC Rottenburg), Steffen Erbe (BSV 07 Schweningen), Harun Güney (VfL Pfullingen), Lars Lack (TSG Tübingen), Patrick Lauble (SV Zimmern), Daniel Tremmel (SpVgg Holzgerlingen) **alle 7**